

**Antragsvorlage**

**AN/2019/174**

**St. Ingbert**   
*BiosphärenStadt mit Flair*

Hauptverwaltung (1)

**Beratungsfolge und Sitzungstermine**

Ö 20.11.2019 Ortsrat St. Ingbert-Rohrbach

**VHS - Nebenstelle Rohrbach: Wahl einer Nebenstellenleiterin**

## **Erläuterungen**

### **VHS - Nebenstelle Rohrbach: Wahl einer Nebenstellenleiterin**

Aufgrund der aktuellen VHS – Satzungsänderung wählt der Ortsrat St. Ingbert – Rohrbach eine Nebenstellenleiterin.

Der VHS Beirat tagt am 15.11.2019 und teilt die Empfehlung dem Ortsrat mit.

### **Anlagen:**

3. VHS Satzungsänderung

### **3. Änderungssatzung der Satzung der Volkshochschule St. Ingbert**

Auf Grund § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2019 (Amtsblatt I S. 639) und des § 6 Absatz 1 Nr. 3 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) vom 10. Februar 2010 (Art. 1 des Gesetzes Nr. 1704, Amtsbl. I, 28), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. April 2016 (Amtsbl. I S. 382), hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 26.09.2019 folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### **Artikel 1**

Die Satzung der Volkshochschule vom 21. Juli 1992 in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 23. November 2004 wird wie folgt geändert:

1. § 6 Absatz 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

"Sie werden auf Beschluss des jeweiligen Ortsrates nach vorheriger Empfehlung des VHS-Beirates vom Oberbürgermeister berufen."

2. § 7 Absatz 7 wird aufgehoben.

#### **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

St. Ingbert, 02.10.2019  
Mittelstadt St. Ingbert  
In Vertretung

Markus Schmitt  
Bürgermeister

# Stellenbeschreibung

## Neubesetzung der ehrenamtlichen Leitung der vhs-Nebenstelle Rohrbach

Die kommunale Volkshochschule St. Ingbert (Biosphären-VHS St. Ingbert) mit den Nebenstellen Hassel und Rohrbach ist ein staatlich anerkannter zertifizierter Träger der außerschulischen Erwachsenenbildung. Jährlich besuchen rund 15.000 Teilnehmer/-innen die Bildungsveranstaltungen der vhs.

Als modernes Bildungszentrum suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt eine(n) ehrenamtliche(n) vhs-Nebenstellenleiter(-in) für den Stadtteil Rohrbach.

### **Aufgabengebiet:**

- Dem Leiter/Der Leiterin der Nebenstelle obliegt die Erarbeitung und Durchführung des VHS-Programmes der jeweiligen Nebenstelle. Hierzu zählen die Sparten Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Gesundheit und Kultur mit den unterschiedlichsten Kursformaten.
- Sicherung des Organisationsablaufs und eigenständige Weiterentwicklung des Bildungsprogramms.
- Weiterentwicklung der Schulungsstätten insbesondere im Hinblick auf die technische Ausstattung
- Akquise von neuen geeigneten und eigenen Dozentinnen und Dozenten
- Netzwerkpflege und –ausbau, hierzu zählen insbesondere Kooperationen mit örtlichen Vereinen
- Öffentlichkeitsarbeit: Mitwirkung bei der Erstellung des vhs-Programmheftes, Erstellen von Presstexten und Fotografien, Plakaten, Broschüren und Handzetteln zur Bewerbung von vhs-Veranstaltungen sowie Unterstützung bei der Verteilung der Printmedien (z.B. Programmheft) vor Ort.
- Mitwirkung bei Zusatz- und Sonderveranstaltungen der vhs Hauptstelle, wie z. B. bei Jubiläen, Messeauftritten, übergeordneten Projekten

### **Profil:**

- Der Leiter /Die Leiterin der vhs-Nebenstelle muss nach Vorbildung und Berufserfahrung für seine/ihre Aufgabe geeignet sein.
- Er/Sie sollte Praxis in der Bildungsarbeit und im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen der Zivilgesellschaft haben.

- Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und organisatorischer Selbstständigkeit sowie ein sicheres, professionelles Auftreten und sehr gute kommunikative Fähigkeiten sind selbstverständlich.

**Wir bieten:**

- eine in allen Bereichen gut aufgestellte und erfolgreiche Bildungsstätte mit hoher Öffentlichkeitswirksamkeit
- ein hoch motiviertes, leistungsstarkes und sympathisches Team
- ein breites Netzwerk in der Bildungslandschaft
- Möglichkeiten zur Fortbildung, z. B. Besuch von Veranstaltungen im Rahmen des Fortbildungsprogramms des Verbands der Saarländischen Volkshochschulen
- Eine Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 102,- €

Die Amtszeit entspricht der jeweiligen Dauer der Amtszeit des Stadtrates. Die Leiter der Nebenstellen der VHS sind ehrenamtlich tätig.

### **Die Leiterin der vhs-Nebenstelle Hassel listet im Detail folgende Tätigkeiten auf:**

- Bedarfe an Kursen, Workshops usw. eruieren, Kontakte knüpfen
- Eröffnung aller Kurse, Workshops, Exkursionen und Vorträge (Begrüßung der Dozenten und Teilnehmer)
- Einsammeln der Gebühr unter 20 Euro und Überweisung an die Stadtkasse unter Berücksichtigung der Kursdaten
- Kontakt halten mit Teilnehmern
- Unterschreibenlassen der Honorarabrechnung bei Beginn der Veranstaltung
- Kontrolle der Listen nach Anwesenheit beim ersten Mal und Rücksendung/Rückmeldung evtl. per Fax an die Hauptgeschäftsstelle, damit die Rechnungen geschrieben werden können
- Suche nach geeigneten Räumen für die Kurse usw., evtl. auch Schließdienst
- Zu beachten: Die Veranstaltungen sollten nicht in Konkurrenz treten mit dem St. Ingberter oder Hasseler Programm, denn sonst kommt keiner der betroffenen Kurse zustande, wenn mehrere das Gleiche anbieten
- Abschluss von Honorarvereinbarungen mit den Dozenten gemäß Vorgaben der vhs-Geschäftsstelle (Honorar- und Gebührenordnung)
- Auskünfte und Beratung am eigenen Telefon oder per Mail, z.B. Anmeldevorgang online oder Formular für die schriftliche Anmeldung senden oder wie Herunterladen auf der Homepage.
- Weiterentwicklung von Schulungsstätten: Beamer, Möblierung, Tafel, Laptop, Kontrolle der Sauberkeit, Schwamm, Tafellappen waschen. Anfragen bei Firmen/Ausschreibungen, z. B. beim Kauf eines Brennofens zum Töpfern oder Engagement der Technik bei Musical-Aufführungen (wenn im Programm).
- Akquise von Dozenten: Bewerbungsgespräche, Kontrolle der Zeugnisse, Überprüfung der Eignung
- Dokumentation von Veranstaltungen: Fotos mit Unterschrift der Fotografierten, ob sie mit einer Veröffentlichung damit einverstanden sind

### **Sonderaufgabe der Nebenstellenleiterin Hassel:**

Organisation der DELF/DALF-Prüfungen in Zusammenarbeit mit dem IEF (Französische Hochschule), dem Ministerium für Bildung und Kultur, den teilnehmenden Gymnasien und Gemeinschaftsschulen (Sitzungen, Abholen der Prüfungsaufgaben, schriftlich und mündlich, und CD's im Ministerium für Bildung und Kultur, Nachprüfen, fehlende Kopien erstellen, auch für die CD (Prüfen, ob die CD auch akkustisch besprochen und ob es die richtige CD ist). Verteilen: Unterlagen für Schüler, Lehrer (an die Schulen fahren, selbst überbringen ist Pflicht) und Prüferinnen. Die Prüferinnen sind zu organisieren, die Prüfungsberechtigung zusammen mit der VHS Saar und dem IEF zu überprüfen, Treffen zur Besprechung, ferner die Termine für die mündlichen Prüfungen an Schulen festzulegen bzw. zu koordinieren. Sitzung mit Prüferinnen, Abgeben der Aufgaben, Besprechung des Prüfungsjahres, Festlegung der Termine für das neue Schuljahr. Vhs bringt die korrigierten Exemplare zum IEF, die daraufhin die Zertifikate für Schüler ausstellen. Abschlussbesprechung im Ministerium.